

Nervenverletzungen

AKTUELL

- 8 Wechseljahre: Hormonmangel ist nur selten für Beschwerden verantwortlich
- 10 Fit gegen Krebs
- 12 Später Rauchstopp bringt Lebenszeit
- 14 Vorsicht mit Ibuprofen bei Herz-Kreislauf-Patienten

TITELTHEMA

- 16 *Peter Schwenkreis*
Verletzte Nerven: Was wächst nach, was nicht?
- 22 *Peter Kropp, Regine Klinger, Thomas Dresler*
Migräne: Was kann Anfälle auslösen?

BERUFSPOLITIK

- 29 HzV gedeiht – doch Angst vor neuer Eiszeit bleibt
- 30 KBV-Honorarbericht: Hausärzte gehören zu den Gewinnern
- 36 Gedanken zum Hausarztberuf der Zukunft

FORTBILDUNG

- 42 *Michael Westhoff*
Therapie der COPD: Jede Exazerbation ist ein Sargnagel
- 49 *Elvin Zengin, Christoph Robert Sinning, Stefan Blankenberg*
Diagnose und Therapie der infektiösen Endokarditis: Antibiotika oder Op.?
- 56 *Andreas H. Leischker*
Die Impfsprechstunde (4): Zoster-Impfung: Wann und für wen?
- 60 *Petra Staubach*
Urtikaria: Nur selten allergisch ausgelöst

TITELTHEMA

Verletzte Nerven: Wie ist die Prognose?



Meist sind es Unfälle, die Nervenverletzungen verursachen. Aber auch im Rahmen von Operationen kann es zu Nervenschäden kommen. Inwieweit eine komplette Regeneration zu erwarten ist, hängt vom Ausmaß der Läsion ab. Sind die bindegewebigen Hüllstrukturen erhalten, kann das Axon neu aussprossen und eine partielle oder auch vollständige Regeneration ist zu erwarten. Bei kompletter Nerven-Durchtrennung sind operative Maßnahmen zu erwägen.

SEITE
16

PRAXIS



Streit beilegen

Konflikte im Team, welche die Arbeitsatmosphäre vergiften, müssen nicht mit Rechtsstreit und Kündigung enden. Eine Mediation kann den Konfliktparteien helfen, ihren Streit durch Kommunikation auf Augenhöhe beizulegen und sogar gestärkt aus der Auseinandersetzung hervorzugehen.

SEITE
72

FORTBILDUNG



Exazerbationen bei COPD

sollten unbedingt früh erkannt und sofort behandelt werden. Denn jede schwere Exazerbation verschlechtert die Prognose. Als Erstmaßnahmen sind kurzwirksame Bronchodilatoren, Steroide und eventuell Sauerstoff sowie je nach Schweregrad auch Antibiotika indiziert.

SEITE
42

BERUFSPOLITIK



Hausärzte gewinnen

Im Jahr 2013 konnten alle Vertragsärzte einen leichten Zuwachs beim Honorar verzeichnen. Die Hausärzte legten dabei vergleichsweise überdurchschnittlich zu. Grund ist wohl der neue Hausarzt-EBM, der sich zum Jahresende hin schon auswirkte.

SEITE
30

PANORAMA

Namibia ...

... bietet spektakuläre landschaftliche Kontraste. Mächtige Sanddünen und die bizarre Natur der Nationalparks erscheinen wie von einer anderen Welt.



SEITE
94

- 64 *Jutta Hübner*
Krebspatienten: Welchen Stellenwert hat die Komplementäre Medizin?

FORSCHUNG & TECHNIK

- 68 Gedankenübertragung via Internet?
- 69 Alkohol: Abneigung ist erblich

PRAXIS

- 70 Häusliches Arbeitszimmer: Was können Ruheständler von der Steuer absetzen?
- 72 Konflikte effizient lösen: Mediation als Chance
- 77 Delegation: Was darf der Arzt an ungelernstes Personal delegieren?

VERORDNUNG

- Kongressberichte
- 80 COPD: Mal so richtig Luft ablassen ...
- 80 Typ-2-Diabetes: Neue Fixkombination
- 81 Coxibe: Für welche Patienten?
- 82 Angina: Ansatzpunkt Herzmuskelzelle
- 84 Herzinsuffizienz: Neuer Goldstandard?
- 84 Hypertonie: Auch Lärm stresst
- 85 Diabetes: NPH-Insulin unzeitgemäß
- 85 Risikogruppen für Vitamin-B12-Mangel
- 86 Herzinfarkt, Schlaganfall und LDL
- 86 Parkinson: Infusion statt Stimulation
- 87 Symptomatische KHK: Weniger Angina
- 87 Asthma bronchiale: Ein smartes Konzept
- 88 VHF: Sicherheit bei der Kardioversion
- 88 Internetmedizin: Ein Online-Portal erleichtert den Praxisalltag
- 91 B-Vitamine: Mischen impossible
- 93 Pharma-News

PANORAMA

- 94 Namibia: Martin Luther im Wüstensand
- 98 Kurz & gut
- 74 Impressum